

UNSER UMGANG MIT IHREN DATEN UND IHRE RECHTE

Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR AKTIONÄRE

Informationen zum Datenschutz gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Aktionäre und Aktionärsvertreter der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT -Aktiengesellschaft von 1877- sowie für Gäste der Hauptversammlung

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Identität des Verantwortlichen

BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT -Aktiengesellschaft von 1877-
Präsident-Kennedy-Platz 1, 28203 Bremen
Telefon: 0421-398-01, E-Mail: datenschutz@blg.de

Zuständiger Datenschutzbeauftragter

Jörg Hagen
Königstraße 50 A, 30175 Hannover
Telefon: 0511 51543831, E-Mail: hagen@jhcon.de

Identität des Verantwortlichen zur Führung des Aktienregisters

Mit der Führung des Aktienregisters der **BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT -Aktiengesellschaft von 1877-** ist die Computershare Deutschland GmbH & Co. KG, Eisenheimerstr. 61, 80687 München beauftragt.

Für Fragen zum Datenschutz im Aktienregister wenden Sie sich daher bitte an contact@computershare.de oder telefonisch an die Telefonnummer +49 89 309030

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir erheben und verarbeiten personenbezogenen Daten von Aktionären, Aktionärsvertretern sowie Gästen der Hauptversammlung gemäß den Artikeln 13, 14 sowie 21 DSGVO. In der Regel erhalten wir im Sinne des Art. 14 DSGVO die personenbezogenen Daten von einem externen Softwaredienstleister. Im Falle der Nutzung des InvestorPortals erhalten wir personenbezogene Daten vom Portalnutzer selbst.

Konkret handelt es sich dabei um folgende personenbezogenen Daten:

- Persönliche Daten (z. B. Vor- und Nachname, ggf. Titel, Geburtsname, Staatsangehörigkeit, Adresse sowie weitere (elektronische) Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse und Mobilfunknummer)
- Aktionärsdaten (z. B. Aktienanzahl, die Kennziffer der Eintrittskarte für die jährliche Hauptversammlung)
- ggf. Name und Adresse eines von Ihnen bevollmächtigten Aktionärsvertreters
- IT-Nutzungsdaten bei Nutzung des InvestorPortals

Für welche Zwecke und aufgrund welcher Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie der DSGVO und aller weiteren einschlägigen Rechtsnormen.

Bei der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten halten wir uns an die Vorschriften des AktG, dort insbesondere § 67 AktG, welche die Kommunikation mit Ihnen als Aktionären und verschiedene Vorgänge im Rahmen der Abwicklung der jährlichen Hauptversammlung betreffen (z.B. Anmeldung, Teilnahme, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses). Weiterhin ist Zweck der Verarbeitung die Gewährleistung der Ausübung Ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung (einschließlich Erteilung/Widerruf von Vollmachten).

Im Rahmen des Aktienregisters verarbeiten wir Ihre Daten – wie wir diese von Ihnen- von der depotführenden Bank übermittelt erhalten – auf der Grundlage von aktien- und kapitalmarktrechtlichen Erfordernissen sowie aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zu den im Aktiengesetz vorgesehenen Zwecken. Dies sind insbesondere die Führung des Aktienregisters, sowie die zuvor genannten Tätigkeiten im Rahmen Ihrer Aktionärsstätigkeit.

Rechtsgrundlage stellt hierbei das AktG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO dar.

Ferner verarbeiten wir Daten, welche im Rahmen des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) übertragen werden. Ergänzend erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher oder steuerrechtlicher (Aufbewahrungspflichten). Rechtsgrundlage in diesen Fällen stellt Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO dar.

Des Weiteren senden wir Ihnen auf Ihren Wunsch hin den aktuellen Geschäftsbericht als Aktionär zu unserem Unternehmen postalisch oder elektronisch gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zu.

Darüber hinaus sind wir dazu berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zu verarbeiten. Um einen solchen Fall handelt es sich z. B., wenn wir Analysen und Statistiken bezüglich der jährlichen Hauptversammlung erstellen lassen oder wenn wir illegale Aktivitäten, Betrug oder ähnliche Tatbestände verhindern oder aufdecken wollen, um uns vor einem Schaden zu schützen. Hierzu zählt auch die Verarbeitung von IT-Nutzungsdaten bei Nutzung des InvestorPortals zur Missbrauchsverhinderung und Gewährleistung eines sicheren Portalbetriebs.

Eine solche Datenverarbeitung erfolgt im Einzelnen unter Abwägung unseres berechtigten Interesses mit der Vereinbarkeit Ihrer Grundrechte und Grundfreiheiten.

An welche Empfänger werden Ihre Daten von uns ggf. weitergegeben?

Ihre personenbezogenen Daten werden wir nicht an unberechtigte Dritte weitergeben. Dennoch werden im erforderlichen Umfang Daten im Rahmen der Verwaltung an externe Dienstleister und Auftragnehmer entsprechend Art. 28 DSGVO weitergegeben.

Darunter fallen z. B.:

- Dienstleister zur Organisation der Hauptversammlung/Akkreditierung (z. B. technische Infrastruktur für die Abstimmungen)
- Dienstleister zur technischen Führung des Aktienregisters

Die Datenübermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an internationale Organisationen ist nicht vorgesehen.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten als Aktionär, Aktionärsvertreter oder Gast der Hauptversammlung richtet sich danach, ob die oben genannten Zwecke noch erforderlich sind. Weiterhin sind von unserer Seite aus die gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z. B. nach dem AktG oder der AO) zu beachten.

Für die im Zusammenhang mit der jährlichen Hauptversammlung sowie durch Auswertungen erfassten und verarbeiteten personenbezogenen Daten beträgt die Speicherdauer bis zu 3 Jahre. Nullbestände werden nach 10 Jahren gelöscht.

Welche Rechte stehen Ihnen nach dem Datenschutzrecht zu?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen gegenüber der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT -Aktiengesellschaft von 1877- die folgenden Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden, von uns verarbeiteten, personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht zum Widerspruch

Welche Widerspruchsrechte haben Sie?

Haben Sie für die Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung erteilt (Art. 6 Abs. 1 lit a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit a DSGVO), besteht das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Weiterhin haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 21 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Für Anliegen in dieser Art wenden Sie sich bitte an die o. g. Adresse der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT -Aktiengesellschaft von 1877-.

Haben Sie Beschwerden hinsichtlich des Umgangs mit Ihren Daten?

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Identität und Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Bremen
Arndtstraße 1, 27570 Bremerhaven
Telefon: 0471 596-2010 / 0421 361-2010
Fax: 0421 496-18495
E-Mail: office@datenschutz.bremen.de